

Freie Waldorfschule Wangen e.V. / www.waldorfschule-wangen.de

manchen habe ich sogar gelebt, an anderen gearbeitet.

Beiträge an: blickpunkt@waldorfschule-wangen.de

// 26.01.2023 10. Ausgabe

WELT.BLICK.



Auch in der Schule gibt es noch viel Neues zu entdecken, und wir haben noch viele Themen, über die wir in Zukunft berichten möchten. Gerne können aber auch Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen Beiträge oder neue Ideen für den Blickpunkt einreichen.

RÜCK.BLICK —



Die Präsentationen fanden auf der Bühne im Musiksaal statt, die liebevoll gestalteten Stände konnten im Eurythmiesaal angeschaut werden.

"IN &O 2 TAGEN UM DIE WELT!"

Am 20./21.1.23 fanden die Länderkunde-Referate der 7. Klasse statt. Diese dienen zum einen als Vorbereitung auf die Achtklass-Jahresarbeit, bei der sich die Schüler*innen einem selbstgewählten Thema praktisch widmen und jenes dann bei einer Präsentation vorstellen. Zum anderen knüpfen die Länderkunde-Referate, menschenkundlich gesehen, buchstäblich an das an, was in den Siebtklässler*innen lebt: "Wir wollen die Welt entdecken!" Es herrscht Aufbruchsstimmung! Setzen wir die Segel und los geht's!

Viele Wochen und Monate haben sich die Siebtklässler*innen ausgiebig mit einem Land beschäftigt: sie lasen Bücher, recherchierten im Internet, fragten Nachbarn, Verwandte oder Freunde über das Land aus; der eine oder die andere war vielleicht schon selbst in dem Land und konnte eigene Erfahrungen nutzen.

Für die Schüler*innen der 7. Klasse war es eine riesengroße Herausforderung: sie fertigten ein 20 Seiten umfassendes Manuskript über das Land an, erarbeiteten einen Vortrag, welchen sie dann eingehend übten. Sie sammelten Material für ihren Stand, malten Bilder oder suchten sie aus, erstellten einen Schriftzug und probierten manches landestypische Rezept aus, denn es sollte an jedem Stand für das ausgewählte Land charakteristisches Essen angeboten werden. Das alles musste bis zu einem Stichtag fertig sein! Diese Herausforderung haben alle Schüler*innen mit Bravour gemeistert – eine wahre Glanzleistung, die hier vollbracht wurde!!! Für den musikalischen Rahmen sorgte Frau Maier. Sie studierte mit der 7. Klasse mehrere Lieder aus fremden Kulturen ein. So wurde das Programm an den 2 Tagen großartig abgerundet. Die Schüler*innen standen selbstsicher auf der Bühne und trugen ihre Referate kraftvoll und frei vor. Jedes Referat war auf seine Weise einzigartig und wunderbar!

Ich danke allen Schülerinnen und Schülern der 7. Klasse, deren Eltern und natürlich Frau Maier sowie allen Mitwirkenden hinter den Kulissen für ihren großartigen EINSATZ!!!

Melanie Komm - Klassenlehrerin der 7. Klasse

RÜCK.BLICK —



FREU DICH, WENN ES FRUCHT GETRAGEN! ABER KÖSTLICHER NOCH BLEIBT JENER TROPFEN UNBEHAGEN, DER ZU NEUEM WERKE TREIBT!

FRIEDRICH ADLER (1857 - 1938)

Schon vor den Sommerferien ging es für unsere Klasse im letzten Schuljahr los, uns mit den Projektarbeiten der 8. Klasse zu beschäftigen. Früher waren das Jahresarbeiten, wir hatten insgesamt nur 6 Monate Zeit, uns ein Thema zu suchen und am 13. Januar musste alles fix fertig sein, inkl. der Präsentation!

Unsere Lehrerin, Frau Johrden, hat uns zum Glück perfekt durch die Zeit begleitet. Sie hat uns geholfen, uns gut zu strukturieren und v. a. beim schriftlichen Teil dafür gesorgt, dass wir genau wussten, wie der Inhalt aufgebaut werden sollte.

Ich selbst habe mir überlegt, einen Garten mit dem Thema der 4 Jahreszeiten anzulegen. Dafür musste ich viel umgraben, messen, Steine schleppen, Erde fahren, Bücher über Stauden lesen, Kies verteilen und über 150 Stauden einpflanzen.

Jetzt haben wir hier einen tollen Garten, der hoffentlich im Frühling ordentlich blüht und mit den Jahren richtig zu wächst. Die Arbeit und das Thema waren für mich genau das Richtige, es hat mir viel Spaß gemacht und ich bin auch mit dem Ergebnis total zufrieden.

Alle anderen aus meiner Klasse haben auch ganz tolle Sachen gemacht und es war schön, zu hören, wie alle auf der Bühne ihre Präsentation geschafft haben. Das war v. a. auch deswegen, weil Frau Johrden auch das mit uns super vorbereitet hatte! Wir wussten, auf was es bei einem guten Vortrag ankommt und konnten auch vorher mit ihr üben.

Es waren ganz schön volle 6 Monate, aber wir sind alle glücklich, so etwas geschafft zu haben.

Wir sind sehr dankbar für die viele Mühe von Frau Johrden und unseren Familien. Und wir sagen auch Danke an alle Zuhörer, dass sie so interessiert waren.

Für die 8. Klasse, Frieda Weber

Freie Waldorfschule Wangen e.V. / www.waldorfschule-wangen.de Der Blickpunkt erscheint jeden 2. Donnerstag / Beiträge bitte immer

 Beiträge an: blickpunkt@waldorfschule-wangen.de bis zum Montag davor (18.00 Uhr) an die obige E-Mail Adresse.

LIEBE SCHUL- UND KINDERGARTENGEMEINSCHAFT,

wir freuen uns sehr, Andreas Klaucke bei der **Mitgliederversammlung (kommenden Montag, 30. Januar, um 20 Uhr)** für den Vorstand zur Wahl stellen zu dürfen und hoffen auf ein großes Interesse und zahlreiche Unterstützer*innen aus der Schul- und Kindergartengemeinschaft.

Hier ein erster Eindruck von Andreas, seinen Interessen und der Motivation dahinter.

Wer Interesse daran hat, im Vorstand mitzuwirken, kann sich jederzeit an den Beirat wenden: beirat@waldorfschule-wangen.de, es wird dieses Schuljahr noch eine weitere Mitgliederversammlung geben. Alle, die Mitglied unseres Vereins sind oder es werden möchten, können sich als Vorstand aufstellen lassen.

Für den Beirat, Jenny Poll



LIEBE VEREINSMITGLIEDER,

ich heiße Andreas Klaucke und habe zwei Söhne in der 3. Klasse unserer Schule. Ich bin im dritten Jahr Beiratsmitglied und seit November 2021 Vertretung der Beiratsvorsitzenden.

Ich war selbst Waldorfschüler in Stuttgart, habe einige Jahre in Camphill-Einrichtungen gelebt und gearbeitet und meine Ausbildung zum Heilerziehungspfleger dort absolviert

Im Anschluss schloss ich ein Studium der Betriebswirtschaftslehre und internationalem Management in Deutschland und Schottland ab und arbeite seither in der Automobilzulieferindustrie als Senior Account Manager.

Es ist sicherlich eine enorme Herausforderung, in gemeinsamer Verantwortung mit allen Beteiligten eine Schule als Lern- und Lebensort für unsere Kinder und Jugend-

lichen zu gestalten, zu erhalten und weiterzuentwickeln. Letztlich geht es darum, einen Raum

zu schaffen, einen Rahmen zu geben, in welchem die Schülerinnen und Schüler ganz im Mittelpunkt stehen und mit liebevollem, wohlwollendem Blick auf ihrem Weg begleitet und ganz im Sinne der Waldorfpädagogik zu freien Entscheidungsträgerinnen und -trägern ausgebildet werden sollen. Eine enorme - ja, aber gleichzeitig unglaublich beglückende Herausforderung!

Letzten Endes ist dies die gemeinsame Vision, das gemeinsame Ziel, welches uns an der Waldorfschule verbindet, ganz gleich ob Lehrkraft oder Eltern.

Somit ist es auch eine gemeinschaftliche Aufgabe, zu welcher ich gerne meinen Teil als Vorstandsmitglied beitragen möchte. Gelebte Gemeinschaft ist meine Motivation.

Das Amt des Vorstandes sehe ich hierbei grundsätzlich nicht als Ort, um persönliche Visionen und Ziele zu verfolgen, sondern um die Aufgabe im Sinne der Gemeinschaft zu ergreifen und zu erfüllen.

In der Selbstverwaltung können wir Eltern die Lehrkräfte durch die Übernahme von Verantwortung und Aufgaben entlasten und somit dazu beizutragen, dass mehr Raum für die Kernaufgabe - das gute Unterrichten unserer Kinder entstehen kann.

Für euer entgegengebrachtes Vertrauen möchte ich mich bedanken.

Andreas Klaucke

VERANSTALTUNG

Herzliche Einladung zur Pr‰entation der Projektarbeiten der 12. Klasse Freitag 3. und Samstag 4. Februar 2023

FREITAG 3. FEBRUAR / VORMITTAG:

10:00 - 11.15 Uhr:

Helen Huchel Aufbau eines Labels Teresa Maas Aufbau eines Labels

Ben Schweiger Manga – Comics zeichnen

Jaron Speitmann Musikproduktion und Musikindustrie

Josefine Niessen Die Bedeutung der Erziehung

- PAUSE -

11.30 - 12.05 Uhr:

Leon Alexander Bau eines Computers

Moritz Grimm Tier-Ethik

Lisbeth Hartmann Die Bewertung von Frauenkörpern in der Gesellschaft

FREITAG 3. FEBRUAR / NACHMITTAG:

14:00 - 15:30 Uhr:

Soscha Lugonja Das Böse in uns

Shilan Aziz Krebs

Magdalena Bergmann Tiergestützte Therapie

Benedikt Tscholl Namibia – eine deutsche Kolonie, ein Verbrechen an den Ovaherero und Nama

Sidney Koch Schizophrenie

SAMSTAG 4. FEBRUAR:

10.00 - 11.15 Uhr:

Paul Hesse Massenaussterben in der Evolutionsgeschichte

Lilo Urspruch Theater im Nationalsozialismus

Erik Mohn Anlegen eines Biotops Solveigh Ahner Malen als Prozess Lucian von Bronk Design als Kunstform



INTERNE BEITRÄGE -

ZUM BALDIGEN ABSCHIED VON HERRN GRABOW

Um den Schmiede- und Kupfertreibunterricht wieder neu zu greifen und den Schmiedemeister und langjährigen Kollegen Matthias Grabow aus seinen handwerklichen und wirtschaftlichen Beschränkungen im schulischen Rahmen zu lösen, wurde am Ende des vergangenen Schuljahres vereinbart, die Zusammenarbeit in der bisherigen Form mit Abschluss der Schmiedekurse Ende Februar 2023 zu beenden.

Nach Jahren der handwerklichen Tätigkeit auf dem Schulgelände, der Pflege unserer Metallwerkstatt und der Erteilung des Schmiedeunterrichts, wird er sich nun an anderer Stelle eine, für sein anspruchsvolles und in der heutigen Zeit so besonderes Handwerk besser geeignete und hoffentlich geräumigere Werkstatt einrichten, um seinem Gewerbe nachzugehen.

Noch sind die diesjährigen Schmiedekurse nicht abgeschlossen, für eine Verabschiedung ist es also eigentlich noch zu früh. Der Umzug wird jedoch recht aufwändig und soll bereits in den kommenden Wochen peu à peu nebenher angegangen werden. Dazu sind stellenweise viele helfende Hände erforderlich, deswegen melden wir uns schon jetzt. Wir freuen uns über jede tatkräftige Unterstützung!

Wir danken Herrn Grabow für den vielseitigen Einsatz, manch interessante Impulse und sein Engagement in der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und wünschen ihm viel Erfolg und alles Gute für seinen weiteren beruflichen und persönlichen Lebensweg!

Für das Mitarbeitergremium, J. Tillmann

VERANSTALTUNGSKALENDER -

Sa. 28.01.2023	20.00 Uhr / Festsaal	Winternachtsball
Mo. 30.01.2023	20.00 Uhr / Musiksaal	Mitgliederversammlung
Sa. 04.02.2023	20.00 Uhr / Festsaal	Altstadtkonzert "Das Kollektiv"
Di. 07.03.2023	10.00 Uhr / Festsaal	Schultheater "Der Kleine Nick"
Sa. 11.03.2023	20.00 Uhr / Festsaal	Konzert Jazzpoint Bigband
Sa. 25.03.2023	20.00 Uhr / Festsaal	Altstadtkonzert
Fr. 31.03.2023	20.00 Uhr / Festsaal	Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Wangen

INTERNE BEITRÄGE -

ABSCHIED AUS DER SCHULSCHMIEDE

Nach 14 Jahren als Schmiedelehrer und Mentor an unserer schönen Waldorfschule endet meine Tätigkeit Ende Februar als Lehrer an der Schule.

Ich war sehr gerne ein Teil der Schulgemeinschaft und bin froh, dass ich weiter als Elternteil dabei sein werde.

In den 14 Jahren habe ich Oberstufenkurse und Grundkurse unterrichtet und begleitet. Viele Schüler und Schülerinnen haben die Chance genutzt und ihre Projektarbeiten oder persönliche Projekte mit mir umgesetzt. Jedes Jahr durfte die dritte Klasse erste Erfahrungen in der Werkstatt sammeln und an den Michaeli Feiern wurden fleißig Kettenglieder geschmie-

THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY

det. Seit einigen Jahren konnte dann auch die sechste Klasse ihre Schnitzmesser selbst schmieden.

In dieser Zeit habe ich die Werkstatt zu einer voll ausgestatteten Schmiede gemacht, in der nahezu jedes metallische Projekt umgesetzt werden kann.

Stets stand die Werkstatt offen für Fragen und Ideen der Schülerinnen und Schüler. Aber auch Eltern nutzten diese Möglichkeit.

Auch in der Zukunft bleibt meine Hand ausgestreckt für eine weitere Zusammenarbeit mit der Schulgemeinschaft.

Mit der mobilen Schmiede habe ich in den letzten Jahren viele hundert Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Schmieden eingewiesen und werde das auch weiterhin mit großer Freude tun.

Da der Umzug in die neue Werkstatt viel Arbeit sein wird, freue ich mich über viele helfende Hände. Dieser wird im Januar und Februar 2023 stattfinden.

Gerne nehme ich Angebote persönlich oder unter der Nummer 0178 3528258 entgegen.

Herzliche Grüße

Schmiedemeister Matthias Grabow

EXTERNE BEITRÄGE -



Möchten Sie als Mensch mit Erfahrung in der Pflege und Betreuung von Senioren in familiärer und wertschätzender Atmosphäre in der neuen Pflegewohngemeinschaft-Sonnenhof-Wangen mitarbeiten?

Oder mit einer pflegerischen Ausbildung im ambulanten Pflegedienst Lebenswert-Wangen?

Lebenswert-Wangen gGmbH, Pfänderweg 33, 88239 Wangen Tel. Hr. Brommer 0173 234 66 43 Oder bei info@lebenswert-wangen.de



WER HAT LUST AUF ANTHROPOSOPHIE?

Kursangebot:

Am Montag, den 6. Februar, 18.30 – 20 Uhr treffen wir uns im Besprechungszimmer der Freien Waldorfschule Wangen, um uns über einen möglichen Kurs zur Einführung in die Anthroposophie auszutauschen. Wann, wie, wo, abends oder vormittags, im freien Gespräch oder anhand eines Textes, eher allgemein oder pädagogisch – alles das können wir gemeinsam besprechen. Als Kursdauer peile ich 6 - 8 Treffen an. Da wir uns in der Schule treffen, werden Kosten für die Miete anfallen.

Sie sind herzlich eingeladen, Volker Seelbach Kleines gemütliches Ferienhaus (60 m²) für 4-5 Personen, sehr schöne Lage in der Toskana, vom 10. Juni bis 30. September 2023 zu vermieten.

Info unter:

Tel: 0711 260927 - mobil: 0160 2793262 oder Email: beate@koetter-hahn.de

Mitfahrgelegenheit nach Hergatz gesucht (Montags)

Für unseren Sohn Arthur (3. Klasse) suchen wir dringend eine Mitfahrgelegenheit immer am Montag von der Schule zum Bahnhof nach Hergatz. Arthur hat um 12 Uhr Schulschluss, aber auch 12:50 Uhr wäre eine Mitfahrgelegenheit noch super. Wenn Ihr uns helfen könnt, freuen wir uns sehr über einen Anruf oder eine Nachricht!

Familie Schmidt | Mobil: 01 77 / 5 24 25 24 | E-Mail: post@fxschmidt.de



DER BLICKPUNKT ERSCHEINT JEDEN ZWEITEN DONNERSTAG, DIE NÄCHSTE AUSGABE DEMNACH AM 9. FEBRUAR. BEITRÄGE BITTE BIS SPÄTESTENS AM MONTAG VOR ERSCHEINEN BIS 18 UHR AN BLICKPUNKT@WALDORFSCHULE-WANGEN.DE

